

«Demokratie in der Pandemie» im Fokus der 14. Aarauer Demokratietage – Hauptredner Bundesrat Alain Berset

Simon Gemperli
15th March 2022



Die diesjährigen Aarauer Demokratietage 2022 sind den Auswirkungen der Corona-Pandemie gewidmet. Bundesrat Alain Berset wird am Publikumsanlass vom 6. April 2022 als Hauptredner seine Sicht darlegen und sich anschliessend den Fragen von Schülerinnen und Schülern verschiedener Berufs- und Kantonschulen aus der Region stellen. Exponenten aus nationaler und kantonaler Politik, Wissenschaft und Bildungswesen beleuchten das Thema aus verschiedenen Perspektiven in Live- und Online-Formaten.

Die Serie zur
Veranstaltung

Aarauer 
Demokratietage
Zentrum für Demokratie Aarau

Die Corona-Pandemie hat während zweier Jahre sowohl das Alltagsleben als auch das Regierungshandeln stark beeinflusst. Die 14. Aarauer Demokratietage zum Thema «Demokratie in der Pandemie» bieten eine Plattform für den Rückblick und einen Ausblick auf zukünftige demokratische Herausforderungen zu

Krisenzeiten.

Wie ist das staatliche und zivilgesellschaftliche Handeln in dieser Krisenzeit zu bewerten? Verweist die Pandemie auf dringenden Reformbedarf der Schweizer Demokratie? Wie haben sich die verschiedenen Demokratien in der Pandemie geschlagen? Und welche Rolle kommt der Politischen Bildung bei der Reflexion der demokratischen Herausforderungen in der Krise und darüber hinaus zu?

Am Publikumsanlass am 6. April 2022 im Kultur- und Kongresshaus Aarau nehmen nebst Bundesrat Alain Berset weitere nationale und kantonale Politiker sowie Demokratieforscherinnen und -forschern teil. Die wissenschaftliche Konferenz am 24. März, 31. März und 7. April 2022 beinhaltet drei Online-Veranstaltungen, die verschiedene Aspekte der Demokratie in der Pandemie beleuchten. Behandelt werden die Themen "Demokratien im Stresstest", "Politische Bildung in der Corona-Pandemie – demokratierelevant?" und "Schweizer Demokratie im Ausnahmezustand".

Das Programm im Detail

Mittwoch, 6. April 2022, 18.00 – 20.00 Uhr

Demokratie in der Pandemie

Kultur- und Kongresshaus Aarau

Begrüssung (18.00 Uhr)

- Dr. Hanspeter Hilfiker, Stadtpräsident Aarau, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung Zentrum für Demokratie Aarau
- Alex Hürzeler, Landammann des Kantons Aargau

Referat

- Bundesrat Alain Berset, Vorsteher des eidg. Departements des Innern
- Anschliessend befragen Aarauer Schulklassen den Bundesrat

Podiumsdiskussion (19.00 Uhr)

- Dr. Andrea Caroni, Ständerat des Kantons Appenzell-Ausserrhoden
- Prof. Dr. Marc Eisenegger, Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Universität Zürich
- Dr. Sarah Engler, Politikwissenschaftlerin und Assistenzprofessorin für Allgemeine Demokratieforschung, Zentrum für Demokratie Aarau
- Jean-Pierre Gallati, Regierungsrat und Vorsteher Departement Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau
- Dr. Katja Gfeller, Rechtswissenschaftlerin, Zentrum für Demokratie Aarau
- Moderation: Prof. Dr. Monika Waldis, Direktorin Zentrum für Demokratie Aarau

Anschliessend sind die Gäste zu einem Apéro Riche im Foyer des Kultur- und Kongresshauses eingeladen. Diese Veranstaltung ist öffentlich. Es ist keine Anmeldung nötig.

Donnerstag, 24. März 2022, 16.00 – 18.00 Uhr, Online
Demokratien im Stresstest

- Palmo Brunner, Institut für Politikwissenschaft und Zentrum für Demokratie Aarau, Universität Zürich: Europäische Demokratien in der Covid-19-Krise. Ein internationaler Vergleich
- Dr. Seraphine F. Maerz, Institut für Politikwissenschaft, Goethe Universität Frankfurt a/Main: Pandemic Backsliding – Demokratie und Covid-19
- Dr. Sarah Geber, Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung, Universität Zürich: Gesellschaftliche Normen, Covid-19 und die Rolle der Medien
- Prof. Dr. Oliver Nachtwey, Fachbereich Soziologie, Universität Basel: Corona und politische Non-Compliance. Eine soziologische Annäherung
- Moderation: Prof. Dr. Daniel Kübler, Co-Direktor ZDA, Leiter Abteilung Allgemeine Demokratieforschung

Donnerstag, 31. März 2022, 16.00 – 18.00 Uhr
Politische Bildung in der Corona-Pandemie – demokratierelevant?

- Jun. Prof. Dr. Alexander Wohnig, Universität Siegen: Politische Bildung in Zeiten der Pandemie: Das Potential subjektiver Erfahrungen für politische Bildungs- und Lernprozesse?
- Saba-Nur Cheema, Pädagogische Leiterin der Bildungsstätte Anne Frank in Frankfurt a/Main: Verschwörungstheorien – Herausforderungen für die politische Bildung
- Raffael von Arx & Sven Egloff, Verein Discuss it: Discuss it Digital – politische Bildung zu Coronazeiten
- Moderation: Prof. Dr. Monika Waldis, Direktionsvorsitzende ZDA, Leiterin Zentrum Politische Bildung und Geschichtsdidaktik der FHNW

Donnerstag, 7. April 2022, 16.00 – 18.00 Uhr
Schweizer Demokratie im Ausnahmezustand

- Prof. Dr. Nadja Braun Binder, Professur für Öffentliches Recht, Universität Basel
- Prof. Dr. Felix Uhlmann, Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Rechtsetzungslehre, Universität Zürich
- Moderation: Prof. Dr. Andreas Glaser, Co-Direktor ZDA, Leiter Abteilung Centre for Research on Direct Democracy

Das vollständige Programm und das Anmeldeformular finden Sie hier:
www.demokratietage-zda.ch

Alle Veranstaltungen sind öffentlich und kostenlos. Angemeldete erhalten einige Tage vor der Veranstaltung den Zoom-Link.

Zur Anmeldung: www.demokratietage-zda.ch

Zentrum für Demokratie Aarau

Das Zentrum für Demokratie Aarau ist ein wissenschaftliches Forschungszentrum, das von der Universität Zürich, der Fachhochschule Nordwestschweiz, vom Kanton Aargau und von der Stadt Aarau getragen wird. Es befasst sich mit aktuellen Fragen zur Demokratie – regional, in der Schweiz und weltweit.